



3 Montag Beginn 19 Uhr Krieg und Frieden in Kolumbien – die Perspektive der Basisbewegungen

2 kolumbianische Aktivistinnen berichten über ihre Kämpfe und die aktuelle Situation. Ab 19 Uhr Kneipe, ab 19.30 Uhr Vorträge von Yolima Bedoya und Luzmila Ruano Gavira, anschließend Diskussion

Während die kolumbianische Regierung und die FARC-Guerilla einen Waffenstillstand verhandeln, geht der Krieg um Bodenschätze und Kokain auf dem Land weiter. Die Städte leiden unter sozialer Ausgrenzung, Armut und Flüchtlingsproblematik. Viele Basisaktivist*innen, Menschenrechtler*innen und Gewerkschafter*innen werden von Paramilitärs – hinter denen Staat und Konzerne stehen – bedroht, entführt und ermordet. Um sich vor dieser Bedrohung zu schützen und eine gemeinsame Politik zu entwickeln, gründeten 2008 verschiedene Basisorganisationen den Congreso de los Pueblos („Versammlung der Bevölkerung“). Hier arbeiten Bäuer*innen-, Minenarbeiter*innen- und Landarbeiter*innen-Vereinigungen ebenso wie indigene Organisationen, studentische Gruppen und Stadtteil-Initiativen zusammen. Die Referentinnen Yolima Bedoya und Luzmila Ruano Gavira sind Sprecherinnen und Aktivistinnen des Congreso de los Pueblos und selbst betroffen von Bedrohungen. Yolima ist in Medellín aktiv in einer Gruppe, die für das Recht auf Stadt für alle kämpft. Luzmila aus den südlichen Bundesland Nariño ist aktiv gegen Bergbauprojekte sowie in der Bäuer*innen-Organisation CNA.

Im Anschluss wird auch die Arbeit des Red de hermandad y solidaridad con Colombia vorgestellt, ein internationalistisches Netzwerk, das Menschenrechtsarbeit in Kolumbien organisiert und Verbrechen dokumentiert.

Eine Veranstaltung von ¡Alerta! – Lateinamerika Gruppe Düsseldorf und ¡ furiosi

4 Dienstag Öffnung 19 Uhr Dat jemötliche Zosammesinn!

Die Fankneipe der alternativen Szene von Fortuna Düsseldorf. Jeden 1. Dienstag, ab 19:30 Uhr. Veganes Essen, gutes Altbiere vom Fass und nette Menschen & Gespräche. Kommt vorbei!

5 Mittwoch, Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Tapas & Mehr:

Die Interventionistische Linke Düsseldorf [see red!] stellt sich vor

Die Blockade des G8-Gipfel in Heiligendamm, die Kampagne Castor? Schottern! im Wendland, die Zerschlagung des größten europäischen Naziaufmarsches in Dresden, die Blockupy-Aktionen in Frankfurt sind einige der Highlights, an denen das bundesweite Netzwerk der Interventionistischen Linken (IL) als Mitorganisator beteiligt war. Zugleich arbeiten in mehr als 20 Städten der BRD und Österreichs die IL-Gruppen kontinuierlich an verschiedenen lokalen und regionalen Themen.

see red! Interventionistische Linke Düsseldorf ist im Juni 2010 entstanden. Einige von uns engagieren sich erst seit kurzem, andere sind schon seit Jahren aktiv – wir sind Student*innen, Erwerbslose, Angestellte, Freiberufler*innen, Menschen mit und ohne Kinder. Wir wollen nicht nur kritisieren (das aber auch!), sondern wir mischen uns ein, wir wollen verändern – und suchen dafür Mitstreiter*innen.

Wir bieten Tapas und Getränke zu kleinen Preisen und obendrein Kurzfilme und Informationen über uns an, natürlich mit der Möglichkeit verbunden, mit uns in großer Runde oder im privaten Rahmen zu diskutieren. Kommt vorbei...

6 Donnerstag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Cafe Bunte Bilder zeigt aus aktuellem Anlass

Doppelpack

Attila & the Barnstormers spielten 2000 in dem kultigen Film 'Doppelpack' mit, der die lustige Geschichte von einem Tag im Leben von zwei Ruhrpott-Punks, Hoffi und Lehmi, erzählt. Attila the Stockbroker's Barnstormer erwarten euch dann am morgigen Freitag im Hinterhof auf ihrer 20th anniversary tour Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof; jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat; offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr, Veranstaltung mit veganer Vokü

7 Freitag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Cable Street Beat Düsseldorf präsentiert:

Attila the Stockbroker's Barnstormer *20th anniversary tour*

Attila the Stockbroker's Barnstormer sind Attila the Stockbroker (Gesang/Mandola/Geige/ Blockflöten/Krummhorn), Dan Woods (Gitarre/backing vocals), David Beaken (Bass/backing vocals) und M.M.McGhee (Schlagzeug). Die Band (gegründet 1994) ist das Side-Projekt des englischen Punk-Dichters und Liedermachers Attila the Stockbroker, der sein 30. Bühnen-Jubiläum letztes Jahr gefeiert hat, und meistens immer noch seine Sachen auf der Bühne solo vortragt.

12 Mittwoch Öffnung 19 Uhr Mittelamerikas Kinder

auf dem Weg in die USA

Wie eine Fluchtbewegung genutzt wird, um Migration zu kontrollieren

ab 19 Uhr Kneipe, ab 19.30 Uhr Vortrag von Kathrin Zeiske, anschließend Diskussion

Barack Obama bezeichnete die Flucht von zehntausenden Kindern und Jugendlichen aus Guatemala, El Salvador und Honduras in den letzten Monaten zutreffend als „humanitäre Katastrophe“. Doch diese soll den USA fern bleiben: Massenabschiebungen und eine Verschärfung der regionalen Migrationspolitik folgten als Antwort auf die steigenden Zahlen von aufgegriffenen Minderjährigen an der US-Grenze.

Kinder und Jugendliche haben in Mittelamerika jedoch oftmals keine (Über-)Lebensperspektive mehr. Ihr Alltag ist geprägt von der Präsenz von Jugendbanden, die sie (zwangs-)rekrutieren und die (sexualisierte) Gewalt gegen sie ausüben. Polizei, Militär und rechte Todesschwadronen machen ebenso Jagd auf die Jugendlichen aus den armen Vierteln, die sie pauschal der Bandenzugehörigkeit verdächtigen, mishandeln und ermorden. Hinzu kommt die hoffnungslose ökonomische Lage in der Region, die auch durch die Freihandelsabkommen mit den USA und der EU wirtschaftlich ausgeblutet wird. Insbesondere aus Honduras fliehen viele Jugendliche, wo sich die Situation seit dem von den USA unterstützten Putsch vor fünf Jahren dramatisch verschlechtert hat.

Kathrin Zeiske arbeitet als Freie Journalistin und Aktivistin in Mittelamerika und Mexiko. In ihrem Vortrag wird sie auch die Reiserouten und die Strategien der jugendlichen Migrant*innen auf ihrem gefährlichen Weg durch die USA darstellen. Sie analysiert die systematischen Angriffe auf das Recht auf Bewegungsfreiheit und Asyl durch die USA und den mexikanischen Staat ebenso wie die Legitimierung dieser Angriffe durch eine gezielte Medienkampagne in den USA. Anschließend berichtet die Düsseldorfer Flüchtlingsinitiative Stay! über die Situation minderjähriger Geflüchteter in Düsseldorf, und es ist Zeit für Diskussion.

Eine Veranstaltung von ¡Alerta! – Lateinamerika Gruppe Düsseldorf, Stay! Düsseldorfer Flüchtlingsinitiative und des Referats Politische Bildung des ASTA der FH Düsseldorf

20 Donnerstag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Cafe Bunte Bilder zeigt

Programmokino

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof, jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat, offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr, Veranstaltung mit veganer Vokü

24 Montag INPUT – antifaschistischer Themenabend in Düsseldorf

ACHTUNG: INPUT wird auf den nächsten Montag, den 1. Dezember verlegt.

25 Dienstag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr BLOCK G7.Elmau.

Den Widerstand auf die Spitze treiben

Erste Infoveranstaltung für Düsseldorf und das Umland.

Die G7 stehen für neoliberale Wirtschaftspolitik, Militarisierung und Kriege, Ausbeutung und Umwelterstörung. Ihre Politik schafft die Ursachen

für Armut, Hunger und Flucht auf der ganzen Welt. Am 7. und 8. Juni 2015 trifft sich diese so genannte „Gruppe der Sieben“ auf Schloss Elmau in den bayerischen Alpen. Siehe Seite 7 und 8 in dieser TERZ.

Als Teil des StopG7-Bündnisses, das sich derzeit formiert, werden wir mit Demonstrationen, Blockaden und anderen Formen zivilen Ungehorsams klar machen: Die G7-Politik muss gestoppt werden! see red! Interventionistische Linke Düsseldorf

28 Freitag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Cable Street Beat Düsseldorf präsentiert:

Lazarath (Serbien)

+ When there is None (Aachen)

LAZARATH

thrash metal/hardcore/punk aus Novi Sad
<http://lazarath.bandcamp.com/>

WHEN THERE IS NONE

Post-Punk aus Aachen

<http://whenthereisnone.bandcamp.com/>

30 Sonntag, Öffnung 17 Uhr D.I.Y. Fahrradwerkstatt Radfahren ist schön.

Für alle Menschen, die keinen Plan, kein Werkzeug oder keinen Platz für eine Fahrradrepauratur haben, veranstalten wir wieder unsere Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt.

Nach Augenschein können wir auch abschätzen, ob du ggf. ein Ersatzteil benötigst.

Dezember

1 Montag Beginn: 19.30 Uhr Aufbruch zur vierten Halbzeit? Rechte Hooligans im „Kampf gegen Salafisten“

Siehe Seite 17 in dieser TERZ.

Veranstalter: Antifa-Arbeitskreis an der FH Düsseldorf und AG INPUT, in Kooperation mit dem Antirassistischen Bildungsforum Rheinland (ABR) sowie wechselnden weiteren KooperationspartnerInnen.

Kontakt (auch für Ideen für Veranstaltungsthemen): antifa-ak@gmx.de und bildungsforum@gmx.de

2 Dienstag Öffnung 19 Uhr Dat jemötliche Zosammesinn!

Die Fankneipe der alternativen Szene von Fortuna Düsseldorf. Jeden 1. Dienstag, ab 19:30 Uhr. Veganes Essen, gutes Altbiere vom Fass und nette Menschen & Gespräche. Kommt vorbei!

4 Donnerstag Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr Cafe Bunte Bilder zeigt in Kooperation mit Alerta!:

Programmokino

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof, jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat, offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr, Veranstaltung mit veganer Vokü

Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:
KUPO E.V. | Konto: 1004781488
BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf
Stichwort: Hinterhof
Kontakt: info@links-zentrum.de